

# N i e d e r s c h r i f t

## über die 25. öffentliche Sitzung

### des Gemeinderates am Montag, dem 12.03.2018

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr  
Ende der Sitzung: 19:15 Uhr

Die schriftliche Einladung der Ratsmitglieder erfolgte am 05.03.2018. Die ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Sitzung mit Angabe der Tagesordnungspunkte erfolgte in der Ausgabe vom 07.03.2018 des Amtsblattes der Verbandsgemeinde Eisenberg „Treffpunkt“.

#### **Anwesend waren**

|   |    |
|---|----|
| Anzahl der Ratsmitglieder:                  | 16 |
| Zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen: | 16 |
| Anwesend waren:                             | 13 |
| Nicht anwesend waren:                       | 3  |

#### **Anwesend:**

##### Vorsitzende/r

Herr Wolfgang Steitz

##### SPD-Fraktion

Herr Gunther Jung  
Frau Christel Pätzold  
Herr Helmut Pätzold  
Frau Katja Pätzold  
Herr Klaus Rech

##### CDU-Fraktion

Herr Steffen Aufschneider  
Herr Martin Conradt  
Herr Markus Mattern  
Herr Thomas Schwalb  
Herr Daniel Vogt

##### FWG-Fraktion

Herr Lothar Rauth  
Herr Jürgen Rödel  
Herr Arnold Ruster

##### Beigeordnete/r

Herr Franz Blum  
Frau Lisa-Marie Roth

##### von der Verwaltung

Herr Reinhard Wohnsiedler

##### Schriftführerin

Frau Melanie Fräde

**Abwesend:**

CDU-Fraktion

Frau Brigitte Steitz

FWG-Fraktion

Herr Andreas Happersberger

Herr Peter Philippi

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderats vom 11.12.2017
2. Nachtragshaushaltssatzung mit -haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018
3. II. Änderung des Bebauungsplanes "Gänsberg"
  1. Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB;
  2. Auftrag an Verwaltung zur Durchführung des Änderungsverfahrens nach § 13 A i.V.m. § 13 BauGB
4. Auftragsvergabe Planungsauftrag Baugebiet Stauer Weg Ramsen
5. Antrag einer Grabpatenschaft - Friedhof Ripperterhof
6. Einwohnerfragestunde
7. Mitteilungen und Anfragen

**Nicht öffentlicher Teil**

1. Vertragsangelegenheit
2. Bauangelegenheit
3. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende, Ortsbürgermeister Wolfgang Steitz, eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Ramsen und stellt fest:

- a) Die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einladung der Ratsmitglieder.
- b) Dass der Gemeinderat beschlussfähig versammelt ist.  
Die Beschlussfähigkeit ist während der ganzen Sitzung gegeben.
- c) Änderungsvorschläge zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

## Öffentlicher Teil

### **1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderats vom 11.12.2017**

Einwendungen gegen die Niederschrift vom 11.12.2017 werden nicht erhoben.  
Herr Pätzold fragt ob die Jagdpacht, wie in letzter Sitzung angefragt, nachgetragen wurde.  
Ortsbürgermeister Steitz bejaht dies.

### **2. Nachtragshaushaltssatzung mit -haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018**

Anregungen der Einwohner zum vorliegenden Nachtragshaushalt liegen nicht vor.

Im Ergebnishaushalt erhöht sich der Gesamtbetrag der Erträge gegenüber bisher 1.538.129,00 € auf 1.600.683,00 €, der Gesamtbetrag der Aufwendungen wurde gegenüber bisher 1.895.249,00 € auf nunmehr 2.004.297,00 € festgesetzt. Somit erhöht sich der bisherige Fehlbedarf von -357.120,00 € auf nunmehr -403.614,00 €.

Im Finanzhaushalt werden die ordentlichen Einzahlungen von 1.418.714,00 € auf 1.481.268,00 € erhöht, die ordentlichen Auszahlungen erhöhen sich von 1.673.322,00 € auf 1.782.370,00 €. Somit wird der Saldo im Finanzhaushalt von -254.608,00 € auf nunmehr -301.102,00 € festgesetzt.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit bleiben gleich mit 257.500,00 €. Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden von bisher 355.000,00 € auf nunmehr 405.000,00 € festgesetzt, sodass sich ein Kreditbedarf in Höhe von bisher 97.500 auf nunmehr 147.500,00 € ergibt.

Die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit erhöhen sich von bisher 413.108,00 € auf nunmehr 523.602,00 €. Bei den Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit findet eine Erhöhung von 61.000,00 € auf 75.000,00 € statt.

Der Gesamtbetrag der Ein- und Auszahlungen wird von bisher 2.089.322,00 € auf nunmehr 2.262.370,00 € festgesetzt.

Der Stand des Eigenkapitals beträgt laut Bilanz zum 31.12.2016 3.920.596,42 €; der Stand zum 31.12.2017 3.542.318,42 € und zum 31.12.2018 voraussichtlich 3.138.704,42 €.

Die Festsetzungen des Gesamtbetrags der vorgesehenen Ermächtigungen, der Steuersätze und Gebühren und Beiträge, der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sowie der Wertgrenze für Investitionen bleiben unverändert.

Ortsbürgermeister Steitz trägt die Haushaltsrede zum Nachtragshaushaltsplan 2018 vor.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig der Nachtragshaushaltssatzung mit -haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 zuzustimmen.

### **3. II. Änderung des Bebauungsplanes "Gänsberg" 1. Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB; 2. Auftrag an Verwaltung zur Durchführung des Änderungsverfahrens nach § 13 A i.V.m. § 13 BauGB**

Der Gemeinderat Ramsen hatte in der Ratssitzung vom 05.12.2016 beschlossen den Bebauungsplan Gänsberg zu ändern. Die anfallenden Kosten für das Änderungsverfahren sollen von den betroffenen Grundstückseigentümern getragen werden. Hierzu wurden inzwischen Kostenübernahmevereinbarungen abgeschlossen. Ziel des Änderungsverfahrens ist, dass zukünftig Nebenanlagen wie z.B. Gartenhäuser auch außerhalb der festgesetzten überbaubaren Fläche zulässig sind. Der Bebauungsplan wird damit an die vorhandene Be-

bauung angepasst. Zusammen mit dem beauftragen Planungsbüro wurde mit den Grundstückseigentümern eine Besichtigung vor Ort durchgeführt. Damit die inzwischen errichteten Nebenanlagen zulässig sind, werden folgende Änderungen vorgeschlagen:

- Nebenanlagen bis 50 m<sup>3</sup> sind auch außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche zulässig.
- Die Tiefe des Baufeldes für die südlichen Grundstücke wird von 15,00 m auf 22,00 m erhöht.
- Die Tiefe des Baufeldes für die nördlichen Grundstücke wird von 15,00 m auf 16,00 m erhöht.
- In der ersten Änderung des Bebauungsplanes Gänsberg war der Bereich der beiden Grundstücke Gänsberg 30 und 32 als Mischgebiet ausgewiesen. Der Flächennutzungsplan weist die angrenzenden Grundstücke in der Mühlstraße sowie das gesamte Baugebiet Gänsberg als Wohnbaufläche aus. Im II. Änderungsverfahren wird eine Anpassung vorgeschlagen, so dass auch diese Grundstücke als Wohnbaufläche dargestellt werden.

Zusätzliche Ausgleichsmaßnahmen sind auf der Grundlage der landespflegerischen Beurteilung nicht erforderlich.

#### **Beschluss:**

- a. Der Gemeinderat beschließt einstimmig für den Bebauungsplan „Gänsberg“ ein II. Änderungsverfahren durchzuführen. Nebenanlagen nach § 14 BauNVO sollen bis zu einer Größe von 50 m<sup>3</sup> auch außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche zulässig sein. Das bisher festgesetzte Baufeld wird erweitert. Der westliche Bereich des Baugebietes (Haus-Nrn. 30 und 32) soll in der Gebietsausweisung an die angrenzende Bebauung angepasst und zukünftig als Wohnbaufläche dargestellt werden.
- b. Es wird einstimmig beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen das Änderungsverfahren nach § 13 a i.V.m. § 13 BauBG durchzuführen.

#### **4. Auftragsvergabe Planungsauftrag Baugebiet Staufer Weg Ramsen**

Von Seiten der Gemeinde Ramsen besteht der Wunsch, die Erschließungsarbeiten im Baugebiet „Am Staufer Weg“ dieses Jahr abzuschließen (Friedhofstraße und Staufer Straße).

Vor Durchführung der Bauarbeiten muss zuerst die Planung und Ausschreibung aller erforderlichen Leistungen erfolgen. Zu diesem Zweck wurde vom Ingenieurbüro Obermeyer, Nachfolger des Ing. Büro ARCADIS, eine Honorarofferte angefordert.

Die Fertigstellungskosten für die Verkehrsanlage wurde auf 120.000,00 € netto geschätzt. Basierend auf den geschätzten Herstellungskosten beläuft sich das Honorar bei Honorarzone III, Mindestsatz, Leistungsphase 6-9, vorbereitende Leistungen, einschließlich örtlicher Bauüberwachung mit 2,5 % und Nebenkosten von 5 % auf rund 13.400,00 € brutto. Das Honorarangebot ist angemessen und kann zur Beauftragung empfohlen werden.

Es ist denkbar, dass der Auftrag für die Erschließungsarbeiten in der nächsten Sitzung des Gemeinderates Ramsen am 19.06.2018 vergeben werden kann. Die Bauzeit wird sich von August bis Oktober erstrecken.

Die Schwarzdecke der Straße wird erneuert und die Fußwege werden niveaugleich mit diesen aus dem Heugraben ausgebaut. Über eine Geschwindigkeitsbegrenzung muss noch beraten werden, Ortsbürgermeister Steitz möchte hierzu zu gegebener Zeit eine Anliegerversammlung einberufen.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Planungsauftrag zur Fertigstellung der Erschließung des Baugebiets Stauer Weg an das Ingenieurbüro Obermeyer aus Kaiserslautern zu vergeben.

## **5. Antrag einer Grabpatenschaft - Friedhof Ripperterhof**

Das Nutzungsrecht für das Grab Nr. FG.5 ist seit längerer Zeit abgelaufen. Mit Schreiben vom 26.10.2017 wurde ein Antrag auf Übernahme einer Grabpatenschaft gestellt.

Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung am 01.12.2014 Grabpatenschaften auf dem Friedhof Ripperterhof auf Antrag zuzulassen. Diese Patenschaft beinhaltet nicht nur die Pflege der Grabstätte, sondern auch die Instandhaltung und Reparatur des Grabmals. Eine Grabpatenschaft wird zunächst für 5 Jahre geschlossen. Eine Verlängerung bzw. vorzeitige Rückgabe ist möglich.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag auf Übernahme einer Grabpatenschaft für das Grab Nr. FG.5 auf dem Friedhof Ripperterhof zuzustimmen.

## **6. Einwohnerfragestunde**

### **a) Straße Gänsberg**

Ein Einwohner meldet sich und fragt nach dem Sachstand der Straßensanierung am Gänsberg. Ortsbürgermeister Steitz entgegnet, dass vorgesehen war die Sanierung in den Nachtrag mit aufzunehmen. Allerdings ist es möglich, dass die Gemeinde für die Sanierung einen Zuschuss erhalten könnte, der Zuschussantrag kann jedoch erst im Oktober 2018 gestellt werden. Die Sanierung verschiebt sich entsprechend in den Sommer des nächsten Jahres.

### **b) Straße Ramsen/Stauf**

Herr Schifferstein von der Presse fragt, ob die Straße von Ramsen nach Stauf noch Kreisstraße ist. Ortsbürgermeister Steitz entgegnet, dass die Straße schon vor Jahren abgestuft wurde, seitdem ist die Gemeinde Ramsen unterhaltungspflichtig.

## **7. Mitteilungen und Anfragen**

### **a) Erschließung Pfaffenhecke**

Ortsbürgermeister Steitz erklärt, dass die letzte Schlussrechnung für die Erschließung der Pfaffenhecke da ist. Es wurden Kosten in Höhe von 141.600,00 € verursacht. Bisher sind bereits 7 Bauplätze verkauft.

### **b) Maifeier auf dem Klosterhof**

Ortsbürgermeister Steitz fragt ob etwas dagegen spricht die Maifeier wieder auf dem Klosterhof auszurichten. Die Ratsmitglieder sind damit einverstanden. Das Programm sowie die Bewirtung werden in der Sitzung zur Organisation der Maifeier geklärt.

### **c) Waldwirtschaftsbegründung/Waldpflege**

Es wird gefragt ob schon klar ist, wofür das Geld im Forstwirtschaftsplan zur Waldwirtschaftsbegründung/Waldpflege vorgesehen ist. Ortsbürgermeister Steitz hakt nochmals nach.

Schriftführerin:

Gez.:  
Melanie Fräde  
Verw-Fachangestellte

Vorsitzender:

Gez.:  
Wolfgang Steitz  
Ortsbürgermeister